

**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Herausgeber:** Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 6 (1890)

**Heft:** 51

**Artikel:** Schweiz. Ausstellung für prämierte Lehrlingsarbeiten in Bern 1891

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-578340>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.12.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

keit erreicht den Rauchschuh, indem nach Verflüchtigung des Ammoniats erhärtet er so, daß derselbe für Gase und Flüssigkeiten undurchdringlich wird.

### Schweiz. Ausstellung für prämierte Lehrlingsarbeiten in Bern 1891.

Im Anschluß an die von der Ausstellungskommission aufgestellten Vorschriften vom 30. Dezember 1890 über Verpackung, Spedition, Werthdeklaration, theilen wir den tit. Ausstellern mit, daß gemäß den Bestimmungen des Regulativs der schweiz. Eisenbahnen über die Gewährung von Taxermäßigungen für Ausstellungsgegenstände jeder Frachtbrief schon für den Hintransport zur Ausstellung von einem vom Ausstellungskomite ausgestellten Zeugniß (Zulassungsschein) begleitet sein muß, in welchem die Transportgegenstände genau bezeichnet sind.

Es sind demgemäß seitens der Ausstellungskommission folgende Anordnungen getroffen worden:

1. Der Aussteller hat dem Speditionsomite (Präsident C. Siegrist, Spenglermeister) zunächst den richtig ausgefüllten Anmeldechein einzufinden;

2. er erhält hierauf den Zulassungsschein, welcher dem Frachtbrief anzuhafsten ist;

3. die für die Sendungen zu benützenden Frachtbriefformulare sind gratis zu beziehen beim Secretariat des Schweizerischen Gewerbevereins;

4. die aus der Nichtbeachtung dieser Vorschriften erwachsenden Folgen (Verlust der Taxermäßigung) fallen zu Lasten des betreffenden Ausstellers.

Bern, den 18. März 1891.

Für die Ausstellungskommission,

Der Präsident:

J. Scheidegger.

Der Sekretär ad int.:

W. Blom.

### Verschiedenes.

**Spezialausstellung in Paris.** Die „Union centrale des arts décoratifs“ in Paris beabsichtigt, im nächsten Jahre eine äußerst interessante Ausstellung zu veranstalten, deren Gegenstand „Die Pflanze“ sein wird. Nach dem im Journal „L'art pour tous“ veröffentlichten Programm wird diese Ausstellung folgende Gruppen umfassen: 1. Lebende Pflanzen. Die Abtheilung wird eine allgemeine Pflanzenausstellung aller Gattungen und Arten bilden. 2. Die Verwendung der Pflanze auf dem Gebiete des Kunstgewerbes. 3. Die Nachbildung der Pflanze durch dekorative Malerei, Zeichnungen, plastische Darstellungen &c. 4. Das Studium der Pflanzen in den gewerblichen Fachschulen (Schulausstellung). Spezial-Literatur. 5. Eine retrospektive Ausstellung von älteren Kunstwerken aller Völker, bei deren Ausstattung Pflanzen und Pflanzenmotive verwendet wurden. Endlich soll 6. eine besondere Abtheilung der Kunstgärtnerei und den Gartenanlagen gewidmet werden. Der Gedanke, eine solche Ausstellung zu veranstalten, röhrt von dem Mitgliede des Verwaltungsrathes der „Union centrale des arts décoratifs“, Lucien Falize, her. Derselbe sagt am Schlusse seiner Ausführungen, die von ihm entwickelte Idee sei keineswegs eine persönliche, sie liege „in der Luft“, ihre Ausführung sei unabwendbar, und wenn Frankreich nicht daran gehe, eine solche Ausstellung in's Leben zu rufen, so werde es Deutschland oder England thun.

In Leipzig ist für das Jahr 1892 eine Internationale Ausstellung für das Rothe Kreuz, für Armeeverpflegung

und Volksernährung geplant. Das Protektorat über die Ausstellung hat Ihre Majestät die Königin von Sachsen übernommen. Zum Ehrenausschuß gehört u. A. Graf v. Moltke. Ein besonderes Augenmerk soll der wichtigen Frage der Volksernährung zugewendet werden.

**Internationale Ausstellung in Palermo.** Wir möchten auf die internationale Ausstellung, welche vom 1. November 1891 bis 31. Mai 1892 in Palermo abgehalten wird, aufmerksam machen und zwar ihrer Eigenartigkeit wegen. Es wird dies eine Ausstellung von Betriebs- und Arbeitsmaschinen für die Kleinindustrie sein. Eine solche Spezialausstellung ist unseres Wissens bis jetzt noch nie abgehalten worden. Die auszustellenden Betriebsmaschinen für die Kleinindustrie dürfen eine Entwicklung von mehr als fünf Pferdekräften nicht überschreiten und müssen außerdem die Gewähr absoluter Sicherheit bieten, so daß ihre Verwendung im Hause selbst ohne Anlage besonderer kostspieliger Vorrichtungen möglich ist. Die kleineren Arbeitsmaschinen sollen entweder mittelst der Hand oder mittelst Motoren direkt oder durch Nebentragung getrieben werden können und geeignet sein, industrielle Verrichtungen selbst in engen Geschäftslokalitäten und in bewohnten Räumen auszuführen. Wir beschränken uns hier auf diese kurzen Angaben, aus denen hervorgeht, daß wir eine interessante und nützliche Ausstellung vor uns haben, wenn dieselbe programmgemäß ausgeführt wird. Wer aussstellen will, hat sich an das Exekutivomite in Palermo zu wenden.

**Bleiweiß.** Schon wieder eine Revolution, diesmal in der Bleiweißfabrikation, welche seither für die Gesundheit der Arbeiter manche Gefahren brachte. S. B. Hannay in Glasgow soll es gelungen sein, Bleiweiß direkt aus dem Erz herzustellen, indem er das letztere in schwefelsaures Bleioxyd verwandelt, das ungefährlich ist und viel haltbarer als das jetzige Bleiweiß.

**Bon Paul Chmle in Neu-Stettin** ist eine Vorrichtung zum Durcharbeiten von Ziegelerde, Thon oder anderen teigartigen Massen (Pat. 55,198) ersonnen worden. Das Knetrad, welches in der üblichen Weise an einer um eine senkrechte Spindel gedrehten Welle sitzt, wird nicht in einer Kreislinie sondern in einer Spirallinie bewegt. Diese Bewegungsart wird durch den Eingriff einer Kuppelung in eine an der umlaufenden Welle befindlichen Schraubenspindel hervorgebracht, und zwar erfolgt je nach dem Ausschalten jener Kuppelung eine Rechts- oder Linksdrehung, so daß der Sumpf in der gründlichsten Weise durchgeknetet wird.

**In der Reparaturwerkstätte der Vereinigten Schweizerbahnen** in Thun beträgt die Zahl der Arbeiter gegenwärtig circa 150, eine Zahl, die noch selten oder nie erreicht wurde. Es stehen 14 große Personenzüge in Arbeit, welche alle mit Dampfheizung, Dampfbremse und Gasbeleuchtung versehen werden.

**Unter der Firma „Elektrizitätswerk Thun“** hat sich mit dem Sitz in Thun eine Aktiengesellschaft gegründet, welche den Zweck hat, die Fabrikation elektrotechnischer Einrichtungen und Apparate zu betreiben. Dieselbe kann auch die Vertretung ähnlicher fremder Geschäfte übernehmen. Die Statuten sind am 27. Februar 1891 festgesetzt worden. Das Grundkapital beträgt 200,000 Fr. Ein Direktor vertritt die Gesellschaft nach außen und unterzeichnet im Namen derselben. Als Direktor ist gewählt: Gottlieb Schütz in Thun, und als Delegirter des Verwaltungsrathes: Arthur von Fischer in Bern.

**Elektrische Kraft.** Vorletzen Sonntag hat in Pfäffikon (Zürich) eine Versammlung stattgefunden, behufs Gründung einer Aktiengesellschaft für elektrische Kraftübertragung. Der Versammlung wurde ein diesbezügliches Statut vorgelegt;